

# **Markt- und Preisinformation**

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz. Preise und Termine ohne Gewähr



### Aktuelles Markttelegramm



#### Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder

Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt nach verhaltenem Ostergeschäft auch nach den Feiertagen angespannt. Bei steigendem Erzeugerangebot muss mit weiteren Preisabschlägen über alle Kategorien gerechnet werden.

Schlachtschweine Über die Feiertage haben sich am Schlachtschweinemarkt vereinzelt Angebotsüberhänge gebildet. Große Vermarkter konnten in der Folge kurzfristig Preisdruck auszuüben; mittelfristig wird jedoch mit stabilen Marktverhältnissen gerechnet.

Ferkel

Die Marktlage für Ferkel bleibt regional ausgeglichen und die Erzeugerpreise behaupten noch gut das Vorwochenniveau. Verhaltenere Aussichten am Schlachtschweinemarkt, begrenzen auch die Preisentwicklung für Ferkel.

Nutzkälber

Bei stark eingeschränkten Absatzmöglichkeiten und schwacher Nachfrage der Mäster, bleibt der regionale Nutzkälbermarkt von schwieriger Vermarktung und anhaltendem Preisdruck bestimmt. Selbst Standardqualitäten werden schon zu symbolischen Preisen abgegeben.

Eier/ Geflügel Die Nachfrage am Eiermarkt ebbt nach den Ostertagen in gewohnter Weise ab. Das Erzeugerangebot übersteigt den Bedarf in Teilbereichen, Kleingruppeneier geraten dadurch weiter unter Preisdruck. Ware der Haltungskategorien I und II hingegen finden auf alternativen Absatzwegen Abnehmer und tendieren stabil. Am Geflügelmarkt bleiben die Absatzmöglichkeiten pandemiebedingt eingeschränkt. Hähnchenteile und Putenfleisch geraten unter Preisdruck, Suppenhennen überraschend stabil bewertet.

#### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide Ölsaaten Verbesserte Exportchancen für europäischen Weizen und die verstärkte Nachfrage der Mehl- und Mischfutterindustrie sorgen für die freundliche Grundstimmung am Getreidemarkt. Regional sind die Handelsaktivitäten nach den Feiertagen noch nicht angelaufen. Erfasser rechnen nach Abschluss der Frühjahrsbestellung nur noch mit begrenztem Angebot alter Ernte aus der Landwirtschaft. Für Lieferkontrakte der Ernte 2020 hingegen ist das Interesse der Erzeuger bei steigenden Offerten des Handels spürbar lebhafter. Die Vermarktungschancen für Braugerste bleiben hingegen stark begrenzt und die Preise stagnieren auf schwacher Basis. Die anhaltende Trockenheit bereitet zunehmend Sorge.

Futtermittel Feste Vorgaben der internationalen Ölschrotmärkte bedingen auch am heimischen Markt für Futtermittel deutliche Preisanhebungen für Soja- und Rapsschrot. Vordere Ware ist dabei durchaus knapp, besonders Rapsschrot ist trotz teils kräftiger Aufgelder kaum zu beschaffen. Im Zuge steigender Rohstoffkosten ziehen nun auch verstärkt die Preise für Mischfutter spürbar an, vor allem Proteinkomponenten mit deutlichen Aufschlägen.

Kartoffeln

Zum Osterwochenende zeigte sich ein etwas lebhafterer Absatz. Die Marktversorgung ist durch ein gutes Angebot an übergebietlicher Lagerware, französischen Importen und zunehmend ägyptischen Frühkartoffeln gesichert. Erste israelische Frühimporte, mit teils hohen Preisvorstellungen, werden ab dieser Woche im LEH erwartet. Die Preise halten im Wesentlichen das Niveau der Vorwochen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

#### Aktuelle Marktgrafik Schweinefleischerzeugung in der EU, in Mio. t Schlachtgewicht 23,5 22,5 21,6 21,5 2009 2011 2012 2013 2014 2018 2019\* 2010 2015 2016 2017 +/- zu 2018. in % Erzeugung in den führenden Ländern 2019, in Mio. t Deutschland 5,2 Spanien 4,6 2.1 Frankreich 8,0 2.2 Polen 2,0 Niederlande -0,5 1,6 Dänemark 1,5 -1,6 Italien 1,4 -3,2 Belgien Quelle: Eurostat ©

#### Blick in den Markt Rapsschrot in €/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), o. MwSt. 3<sup>€</sup>/t 295 280 265 250 2018/19 2019/20 235 Jul Sep Nov Mrz Jan Mai Schlachtkühe 03 €/kg (1.FIGDV, Preise in €/kg SG, ohne Mwst. SG 3,20 2018/19 3,00 2019/20 2,80 2,60 2,40

Jul	Sep No	v Jan Mi	rz Mai			
Warente	rminbö	rsen	ÛΑ			
Euronext P	<b>aris,</b> Schlu	sskurse vom:	13.04.2020			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche			
Mahlweize	<b>n,</b> Menge:	50 t, 76 kg/hl,	15% H <sup>2</sup> O			
interventions	sfähig; Lief	erort Rouen				
Mai 20	31.591	197,00	195,25			
Sep 20	16.469	187,50	187,75			
Dez 20	10.276	189,75	189,75			
Mrz 21	266	191,00	191,00			
Raps, Meng	ge: 50 t; 4	0% ÖI, 9% H²	0, Lieferorte			
Metz, Vahld	orf, Magdel	burg, Würzbu	rg, Gent, u.a.			
Mai 20	5.820	369,25	368,00			
Aug 20	2.896	367,50	368,75			
Nov 20	1.464	370,50	372,25			
Feb 21	261	373,75	375,00			
Mais, Menge: 50 t, 15 % H2O, 4 % Bruchkorn						
Bayonne, Bla	aye, Bordea	aux, La Rochel	lle, Nantes			
1 . 00	4.45	400.00	100 50			

Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes								
Jun 20	445	163,00	166,50					
Aug 20	85	166,75	169,25					
Nov 20	191	167,00	168,50					
Jan 21	13	169.75	172.50					

Waizan Manga: 5000 US heh (-136 t)							
Liefermon. Umsatz		Euro/t	Vorwoche				
CBoT Chica	13.04.2020						
σαιι Ζ ι	10	103,73	172,00				

Nr.2 Soft Red Winter

Mai 20	49.097	183,90	189,22
Jul 20	59.252	184,24	187,60
Sep 20	17.267	185,91	188,19
Dez 20	9.710	188,51	190,66

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),

Qualität: Nr.2 Gelb

addition in in doing										
Mai. 20	170.899	117,07	119,58							
Jul. 20	172.028	119,32	121,67							
Sep. 20	24.026	121,02	123,77							
Dez 20	31.685	124,43	127,06							
Quelle: AMI										

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen										
Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.										
Erfassungsdatum: 14.04.2020	He	essen		Rhein	land-Pfalz		Hessen	R	LP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
Hartweizen	-	-	_	-	_	_	_	-	-	
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	_	-	-	_	_	_	_	-	_	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00 - 168,00	164,50	164,40	165,00 - 180,00	171,10	170,00	174,50	176,20	178,50	
Brotweizen (B) 11,5 - 12,0/220	155,00 - 168,00	162,60	162,60	163,00 - 175,00	168,20	166,50	172,80	173,50	177,00	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00 - 150,00	142,60	143,30	130,00 - 135,00	134,30	134,30	151,00	139,20	143,00	
Futterroggen	130,00 - 137,00	133,30	133,30	130,00 - 130,00	130,00	129,60	143,50	135,00	138,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	155,00 - 163,00	159,80	159,80	150,00 - 160,00	158,00	158,00	170,30	164,20	167,00	
Sommerbraugerste (Ernte '20)	_	-	-	160,00 - 170,00	_	-	_	_	_	
Winterbraugerste	-	-	-	140,00 - 151,30	144,00	144,00	-	148,70	151,30	
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 - 146,00	142,80	142,40	140,00 - 150,00	142,90	143,70	150,60	148,00	151,00	
Futterweizen	160,00 - 168,00	163,30	163,30	160,00 - 168,00	163,80	162,70	171,60	168,60	172,80	
Qualitätshafer	140,00 - 155,00	149,10	147,20	-	-	-	155,00	-	_	
Futterhafer	130,00 - 140,00	134,60	136,50	130,00 - 140,00	130,80	130,80	143,30	136,00	138,50	
Körnermais	150,00 - 165,00	157,10	157,10	145,00 - 155,00	148,40	148,40	168,00	155,00	163,00	
Triticale	145,00 - 155,00	149,60	150,50	148,00 - 155,00	151,60	149,40	154,60	156,70	160,00	
Winterraps	335,00 - 342,00	338,30	338,40	345,00 - 355,00	349,70	346,70	347,30	355,70	358,80	
Winterraps (Ernte '20)	_	342,30	341,20	345,00 - 350,00	345,80	343,10	350,30	-	_	
Futtererbsen	_	-	-	165,00 - 173,80	169,40	169,40	_	173,80	ı	
Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschafts	kammer Rheinland	-Pfalz, Bad k	(reuznach							

# Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim-Stuttgart	Würzburg	Frankfurt	München	Paderborn
Notierungen am:	09.04.2020	06.04.2020	03.04.2020	09.04.2020	08.04.2020	06.04.2020
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	200,00	179,00 – 183,00	177,00 – 178,00	-	-	-
A-Weizen > 13,0 - 13,5/250	_	182,00 - 188,00	178,00 - 180,00	_	_	_
E-Weizen 14,5/50 - 55/250 - 280	-	185,00 - 190,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	193,00	177,00 - 181,00	173,00 - 175,00	176,00 – 179,00	_	_
Brotroggen > 120 FZ	173,00	163,00 - 166,00	157,50 - 160,00	-	-	-
Braugerste, Inland	_	176,00 - 180,00	188,00 - 190,00	_	_	_
Futtergerste > 62 kg/hl	167,00	160,00 - 162,00	148,00 - 150,00	-	-	-
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	_	_	_	_	_	_
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	-	152,00	-	-	-
Mais	_	179,00 - 181,00	183,00 - 184,00	174,00 – 177,00	Notierung	Notierung
Raps	380,00 G	368,00 - 370,00	354,00 - 355,00	377,00 – 379,00	ausgesetzt	ausgesetzt
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	_	249,00 - 254,00	_	_	_	_
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	243,00 - 248,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	_	377,00 – 379,00	_	_	_	_
Schweinemastfutter 13 MJ , 16 % RP	-	282,00 - 284,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	_	338,00 - 340,00	_	_	_	_
Sojaschrot, 43-44 % RP	381,00 B	384,00 - 386,00	384,00 - 386,00	-	-	-
Rapsschrot	260,00 B	288,00 - 291,00	284,00 - 285,00	_	_	_
Weizenkleie	144,00 B	97,00 - 99,00	115,00	-	-	-
Roggenkleie	_	_	_	_	_	_
Melasseschnitzel	194,00 B	-	-	-	-	-
Quelle: Warenbörsen der angegebenen	Orte				•	

### Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de markt@lwk-rlp.de Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267 www.agrarberatung-hessen.de marktinfo@llh.hessen.de

### Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne Mwst \* gehildet aus Mittelwerten der Meldehetriehe

onne iviwst.	Ŭ												
Anzahl Meldu	ngen	20	Stück:		Schlachtzeitraum: 06.04 12.04.20								
Kategorie				sklasse		Pr	eisspann	e*	Ø-Preis	Kg/Stüc		eis Vorw.	
			U	2	839		3,48-3,73	}	3,54	431,00	_	3,58	
			U		333		3,47-3,53		3,52	445,00		3,56	
			R	2	459		3,38-3,81		3,47	377,00	-   ;	3,53	
			R	3	182		3,43-3,67	,	3,48	400,00		3,53	
Jungbu	llen		0	2	75		2,94-3,25	;	3,06	332,00	-   ;	3,14	
			0	3	42		3,09-3,36	;	3,15	386,00	;	3,13	
			Р	2	_		-		-	_		_	
			Р	3	_		-		-	_		_	
			E-P i	nsg.	2.023		-		3,49	413,00	-   ;	3,53	
			R		198		2,63-2,87	'	2,68	375,00		2,71	
			0	1	163		2,31-2,49	)	2,42	292,00		2,38	
			0	2	308		2,40-2,62	2	2,46	301,00		2,47	
			0	3	316	2	2,32 - 2,59	9	2,50	338,00		2,53	
Kühe	•		0	4	77		2,41-2,68	3	2,52	374,00		2,53	
			Р	P 1			1,79-2,04		1,96	237,00		2,00	
			P 2		101		2,01-2,16	;	2,10	262,00		2,11	
			Р	P 3			_		-	_		_	
			E-P insg.		1.954		_		2,48	325,00		2,49	
			R3		372		3,04-3,86	;	3,32	323,00	;	3,36	
			03		59		2,46-3,22	2	2,53	290,00		2,64	
Färse	n		0	4	28		2,41-2,63	3	2,57	336,00		2,58	
			Р	2				_	_		_		
			Р	3	_		_		-	_		_	
			E-P i	nsg.	1.098		-		3,18	327,00		3,16	
Schlachtzeitra	aum:				estellu	ng	(1.FIGDV)	für	r Schlacht			biet	
06.04 12.04	.20			Baye		_	ĺ			drhein-We			
Kategorie I	Hdkl.	Preis	spanne			VO	Kg/Stk.	Pre	eisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	
	U 3	3,47	- 3,53	3,48	3,5	1	448,00	3,	,50-3,53	3,51	3,56	460,00	
Jungbullen	R 3	3,42	- 3,52	3,45	3,4		398,20		,42-3,52	3,44	3,48	429,90	
-	03	3,11	-3,14	3,12	3,1	7	363,40	3,	,16-3,28	3,24	3,28	388,40	
	R 3		- 2,76	2,68	2,7		372,40		_	2,79	2,82	398,30	
Kühe	0 3		- 2,59	2,49	2,5		329,60	2.	,52-2,59	2,57	2,58	341,00	
	P 1	,	- 2,08	1,90	1,9		238,00		,86-2,02	1,95	1,98	244,60	
	R 3		- 3,21	3,14	3,1	_	331,80	_	,24-3,31	3,27	3,25	327,70	
Färsen		5,01	٠,		-, 1		33.,00	٠,	, ,	-,	5,25	0_1,10	

#### Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

0 3 2,37 – 2,50



299,30

2,56

 $2,15 (\pm 0,00)$ 

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

2,44

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

in Euroci, interest of the out and the transfer of the contract territorial te									
Region	Hessen					Rheinlaı	nd-Pfalz		
Woche vom:		06.04 1	2.04.20		13.04 19.04.20				
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	190	17 – 61	39	45	220	20 – 60	31	32	
Holstein rbt.	18	39 – 65	46	49	82	20 – 40	28	31	
Kreuzungen	21	94 – 185	140	144	47	60 – 250	115	112	
Fleckvieh	7	139 – 232	187	194	26	20 – 80	38	64	
3. Qualität	18	1 – 29	8	6	21	1 – 20	11	12	
Mutterkälber									
Holstein	_	_	-	_	3	1 – 10	5	7	
Kreuzungen	8	35 – 128	89	85	3	100 – 200	138	63	
3. Qualität	_	_	_	_	_	_	_	_	

2,50-2,59

2,50 288,70

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 06.04. - 12.04.20 (Veränderungen zur Vorwoche) **Baden-Württemberg** Region Bayern Südbaden Bullenkälber 4,34 (+0,38) $4,00 (\pm 0,00)$ 4,05 (+0,04)

Mutterkälber 2,00 (+0,01) $2,20 (\pm 0,00)$ Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

#### Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachststätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	14.04.2020	Vorwoche
Jungbullen R3	3,45 - 3,50	3,45 - 3,53
Kühe 03	2,30 – 2,54	2,30 - 2,55
Färsen R3	3,30 - 3,40	3,30 - 3,40
Färsen 03	2,35 – 2,54	2,35 - 2,64

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

# **Schlachtlämmerpreise**



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 13.04. - 19.04.20 Klasse 1 jung, vollfleischig: 2,30 - 2,50 Klasse 2 jung, fleischig: 2,00 - 2,30 Klasse 3 abfallende Qualität: 1,50 - 2,00 Tendenz: Großer Druck am Lämmermarkt

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf Tel.: 0162 2034 133

#### **Lammfleisch Südwest**



06.04. - 12.04.20

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom:

Nach Schlächtgewicht pauschal abgerechnet						
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis		
Lämmer	907	19.70	4.94-5.92	5.42		

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

#### Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 13.04.2020 Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H2O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 20	0	196,25	196,25
Sep 20	0	196,25	196,25
Dez 20	0	196,25	196,25

CBoT Chicago, Schlusskurse vom Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),

48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 20	49.488	288,73	303,03
Jul 20	52.848	294,36	305,99
Aug 20	4.949	294,96	306,19
Eurex Leip	zig, Schlus	sskurse vom:	13.04.2020
Magermilc	hpulver, M	lenge: 5 t	
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 20	0	1900,00	1875,00
Mai 2∩	Λ	1010 00	1826 00

Apr 20	0	1900,00	1875,00	
Mai 20	0	1919,00	1826,00	
Jun 20	0	1900,00	1826,00	
Butter, Mer	nge: 5 t			
Apr 20	0	2813,00	2863,00	
NA.: 00	^	0775 00	0750.00	

Mai 20 2775,00 2753,00 0 2775,00 2753,00 Jun 20 Quelle: AMI

### Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. \*Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zei	trau	ım: 06.04 12.04.20		М	S	Е	U	S-P	Vorw
-P		(25 Betriebe,	74.536 St.)	1,47-1,65	1,87-2,25	1,86-2,52	1,70-2,84	_	-
Ba-Wü / RLP	Hessen	gewogener Ø-	Preis (Eur/kg)	1,57	1,94	1,92	1,84	1,92	1,95
-Wü	Hes	Klassen-Anteil	in Prozent	0,77	40,97	45,50	6,94	_	-
Ba		Muskelfleisch-	Anteil in %	-	61,80	58,00	53,40	59,20	59,10
Ė	n	(25 Betriebe,	290.028 St.)	1,56-1,70	1,89-1,98	1,85-1,92	1,65-1,80	_	_
Nordrhein-	Westfalen	gewogener Ø-	Preis (Eur/kg)	1,68	1,93	1,88	1,73	1,90	1,91
ordi	/est	Klassen-Anteil	in Prozent	2,33	66,54	26,20	3,51	_	_
Z	>	Muskelfleisch-	Anteil in %	-	63,00	58,40	53,70	61,30	61,30

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

#### Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall" Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 13.04. - 19.04.20

Die Zu- u. Ab	oschläge für	r abweichende Mengen	u. Qualitäten bei R-Fe	rkeln sind frei vereinbar!

,								
Basis	kg	Grundpreis bzw. ± Preisveränderung Zu-/A		Zu-/Absch	schläge (€/kg) für			
Dasis	ĸy	Spanne (€/St.) zur Vorw. (€/St.)		Mehrgewicht	Mindergew.			
Qualitätsring	0.5	70.50	0.00	bis 30 kg 1,50	1,00			
ferkel (R)	25	78,50	± 0,00	bis 35 kg 0,75	-			
Aufzucht-	8	49,90 56,70	± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00			
ferkel (A)	30	84,75 87,10	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00			
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 06.04 12.04.20								

ı						
ı	2. Verkaufsp	reismeld	lungen der Erzeugerring	e aus der Vorwoch	e, vom	06.04
ı						

Basis	Anzahl	Preis/Ferkel	(€/St.)	± Preisveränderung	Zu-/Absc	hläge (€/kg) für
(kg)	Ferkel	Spanne	Ø-Preis	zur Vorw. (€/St.)	Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.444	78,50 - 83,50	81,17	+ 0,08	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	920	49,90 - 56,70	50,64	- 1,92	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	763	84,75 - 87,10	85,40	- 0,09	0,50-0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet.

#### Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

та то то то то таке и по то							
vom: 06.04 12.04.20	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen				
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.				
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.				
eingekaufte Menge in St.	15.291	169.283	-				
Ø-Preis in € / St.	85,50	76,00	49,90				
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00				
Preisspanne € / St.	-	70,00 - 81,50	-				
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00				

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

#### Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 14.04.2020 Vorw.: 1,89 - 1,91 Spanne: 1,89 - 1,91 08.04.2020 Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. Spanne: 1,81 - 1,84 Vorw.: 1,86 - 1,89

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0) Median zur Vorw. Internetbörse Spanne 14.04.2020 1,89 -0,05 1,89-1,90 ISN-Marktplatz kein Handel 03.04. - 09.04.20

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

# **VEZG Vereinigungspreis**



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 15.04.20 (16-04. – 22.04.20) AutoFOM-Preisfaktor: 1,84 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,80 - 1,84 (Vw.: 1,84 - 1,89) FOM-Basispreis: 1,84 €/kg SG (Vw.: 1,84)

Vermarktungsmenge: 215.960 (z.Vw.: + 19.660)

M-Sauenpreis (08.04.20): 1,53 **€/kg SG** Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine 🧦



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst. Schlachtzeitraum vom 06.04. - 12.04.20 Gemeldete Tiere: 534 je/kg LG: 1,62 umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 2,05 Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 13.04. - 19.04.20 Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,62 kg LG Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 2,05 kg SG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

#### Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 06.04. - 12.04.20

9.632 Preisspanne **Ø-Preis** (Vorw.) Grundpreis 1) 63,00 - 78,00 **72,78** (72,20) 50er Gruppe 2) 67,50 - 83,70 **76,91** (77,80) **100er Gruppe** 2) 69,00 - 86,20 81,89 (81,62) Zuschlag bis 30 kg LG 1.00 - 1.30Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00Tendenz für die aktuelle Woche  $\pm 0,00$ 

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen <sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel			Qa Qa
Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, i	in €/	t - Spannenpreise	Quelle: LWK RLP, LLH
Erfassungsdatum:		14.04.2020	14.04.2020
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lag	er)	RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	0	1.650,00 - 1.965,00	1.388,00 - 1.965,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	0	1.850,00 - 2.120,00	1.920,00 - 2.150,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	0	2.100,00 - 2.350,00	2.057,00 - 2.490,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	Х	285,00 - 365,00	298,00 - 376,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	Х	240,00 - 294,00	251,00 - 294,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	Х	230,00 - 268,00	229,00 - 268,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	Х	240,00 - 275,00	240,00 - 304,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	Х	255,00 - 328,00	284,00 - 302,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	Х	250,00 - 298,00	257,50 - 288,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	Х	245,00 - 283,00	240,00 - 271,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	Х	325,00 - 410,00	321,50 - 418,50
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	Х	285,00 - 364,00	270,00 – 349,50
Ferkelaufzuchtf., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	Х	240,00 - 393,00	259,50 - 357,50
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	Х	305,00 - 340,00	269,50 - 354,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	Х	274,00 - 330,00	264,50 - 391,50
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	Х	275,00 - 322,00	306,50 - 348,00
0,38 % Methionin	0	290,00 - 620,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	Х	290,00 - 302,00	285,00 - 354,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	Х	305,00 - 327,00	319,00 - 341,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	Х	301,00 - 317,00	301,00 - 335,00
Sojaschrot, 43-44% RP	Х	385,00 - 425,00	399,00 - 490,00
Sojaschrot, 48% RP	Х	425,00 - 449,00	415,00 - 449,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	Х	510,00 - 522,00	432,00 - 493,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	Х	290,00 - 345,00	263,00 - 345,000
Melasseschnitzel, gepresst	Х	290,00 - 345,00	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	Х	265,00 - 335,00	-
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, ir	ı €/t		Quelle: LWK RLP, LLH
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 - 180,00	160,00 - 180,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00 - 160,00	120,00 - 150,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		130,00 - 160,00	130,00 - 160,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 - 155,00	-
Stroh, Rundballen		80,00 - 110,00	60,00 - 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 115,00	60,00 - 110,00

٠.					
	e	m	re	is	e
	_	- 17	_	-	_



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.						Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:			Hessen v	Hessen vom :		7. April 2020		
1	3.04 19.04.20		06.04 12	.04.20		Bhandelsabgal		
GewKl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	an d	en LEH, ohne N	/lwSt und	
aus Bod	enhaltung, Absa	tz von Erz	zeugerpacksteller	o. MwSt.	oh	nne KVP, €/100		
XL	16,00 - 22,85	21,83	14,00- 24,50	19,29		Bodenhaltu	ng	
L	14,00 - 24,00	14,99	10,25 - 21,50	15,88	Gewichts	€/100 St.	€/100 St.	
М	12,00 - 23,00	13,84	9,25 - 20,00	14,27	klasse	07.04.20	31.03.20	
S	7,00 – 11,00	9,63	6,00 - 14,55	8,81	XL	30,00	30,00	
-	odenhaltung, an		<u> </u>		L	24,25	24,25	
XL	-				M	22,25	22,25	
λL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	25,78	S	18,00	18,00	
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,78	Tendenz:	freundlich	freundlich	
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,67		Freilandhalt		
S	11,00 – 14,00	12,17	10,00 – 20,50	14,07	Gewichts	€/100 St.	€/100 St.	
а	us Käfighaltung	l	aus Bioha	ltung	klasse	07.04.20	31.03.20	
	Absatz von Erzeu	gerpacks	tellen, ohne Mwst	t.	XL	32,00	32,00	
XL	17,50 – 17,50	17,50	20,00 - 27,00	22,67	L	27,75	27,75	
L	8,70 - 8,70	8,70	19,00 - 32,00	24,17	М	25,75	25,75	
M	7,70 - 7,70	7,70	19,00 - 32,00	24,00	S	21,50	21,50	
S	7,00 - 7,00	7,00	10,00 - 17,00	12,67	Tendenz:	freundlich	freundlich	
Quelle: La	ndwirtschaftskam	nmer RLP;	LLH Kassel		Quelle: W	arenbörse Stut	tgart/Mannhein	

#### Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt Zeitraum: **20.04. - 26.04.20** 

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hofohne Zuschläge für Mengen 64,40 Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG 1,30 Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG 0,50 Jungsauen, Netto, ab HofBasis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

# Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 13.04. - 19.04.20
Basis 28 kg-Ferkel, €/St. 80,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG 1,28
Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

# Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Pr	Notierung	
Hohenlohe	der Vorwoch	13.04.2020	
und Ober-	in € / St.	Tendenz	
schwaben	Spanne	Ø	Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	77,00 - 82,00	79,00	± 0,00

<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

# **Hybrid-Jungsauen**



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **06.04. - 12.04.20** 

386,50 – 389,00 €/Tier Median: 387,75 €
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

#### **Auktionstermine**



Auktions	stermine		Yell		
Zuchtvieh		Fleischrinder			
Alsfeld:	-	Laasdorf:	-		
Hamm:	-	Alsfeld:	06.05.20		
Krefeld:	-	-			
Fließem:	-	-			
Kälber		Absetzer			
Fließem:	-	Krefeld:	-		
Münster:	-	Alsfeld:	-		
Fließem:	-	Meschede:	-		
Münster:	-	Alsfeld:	-		
Schafe					
Alsfeld:	-	-			
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG					
FHR Fleischrinder-Herdbuch Bonn e V					

FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

### Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

-	N.
36	
abb	. 1
1	-4
727	

Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse **Großmarkt-Preise** Ökologische Erzeugung in Hessen BLE - gewogene Ø-Preise Erzeuger an LEH Großhandel an LEH diverse Großmärkte Ø-Preise Ø-Preise ohne MwSt ohne MwSt ohne MwSt 14.04.2020 06.04. - 12.04.20 14.04.2020 0bst Äpfel (kg) Elstar 2,37 2,37 2,28 2,28 Braeburn Jonagold 2,33 2,33 ldared 2,10 2,10 Spargel (kg) Spargel weiß 12 mm+ Spargel violett 12 mm+ Spargel grün 12 mm+ 6,80 Erdbeeren (Schale) 6,80 \_ Heidelbeeren (Schale) 17,60 17,60 Salat u. Gemüse Bataviasalat (Stk) 1,73 1,75 Chicoree (kg) 6,88 5,52 Eisbergsalat (Stk) 1,50 1,95 1,70 Endivien (Stk) 1,78 15,23 Feldsalat (kg) 17,48 Kopfsalat (Stk) 1,50 1,70 Mangold (kg) 2,42 2,40 Spinat gew. (kg) 4,48 5,30 Radicchio (kg) 3,55 3,57 Postelein (kg) 12,95 12,95 Paprika rot (kg) 6,14 6,20 Kürbis Hokkaido (kg) 3,20 3,20 Kürbis Butternut (ka) 1,80 1,85 Peperoni (kg) 11,23 9,50 3,50 Tomaten (kg) 3,50 Zucchini grün (kg) 3,85 3,76 Blumenkohl (Stk) 2,70 2,88 Chinakohl (kg) 3,38 3,05 Kohlrabi (kg) 1,19 1,20 Rosenkohl (kg) 3,00

Speise-/Speisefrühkartoffeln				ÄĚ
13.04.2020		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	25,00	26,00	28,00 - 32,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	24,00	24,00	24,00 - 30,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	_
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	_
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	84,00 - 140,00	72,00 - 120,00
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	84,00 - 140,00	80,00 - 80,00
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		42,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	_		40,00 - 52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter		75,00 – 150,00		-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	68,00 - 150,00		_
1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten Quelle: LWK RLP; LLH Kassel				RLP; LLH Kassel

1,95

2,60

1,55

1.55

3,20

1,20

1,20

3,10

1,65

2,49

1,43

3,13

# Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen Ab Hof-Preise inkl. MwSt 14.04.2020 Produkte von - bis Ø Bataviasalat (Stk) 2,69 - 2,952,82 Eichblattsalat (Stk) 2.69 - 2.952,81 Kopfsalat (Stk) 2,69 - 2,952,82 Mangold (kg) 5,95 Rucola (kg) 20,50 - 29,50 25,20 Spinat gew. (kg) 7,95 - 8,958,45 Feldsalat gew. (kg) 25,00 Chicoree (kg) 9.90 - 13.2011.55 Schlangengurken (Stk) 2,99 Kürbis Hokkaido (kg) 5,60 Paprika grün (kg) 7,59 - 8,298,01 Cherrytomaten (kg) 9.95 - 12.6011,52 Zucchini grün (kg) 4,95 - 7,696,76 Chinakohl (kg) 4,45 Broccoli (kg) 4.95 - 7.596,71 Grünkohl (kg) 5,95 Rotkohl (kg) 3,85 Kohlrabi (Stk) 1,99 - 2,252,15 Spitzkohl (kg) 3,85 - 5,254,62 Weißkohl (kg) 3.45 Wirsing (Stk) 4,60 Rotkohl (kg) 3,85 Fenchel (ka) 3.95 - 4.994.57 Möhren gew. (kg) 2.40 - 2.65 2.65 Pastinaken (kg) 3,79 - 4,954,62 Radieschen (Bd) 2,25 - 2,492,37 Rote Bete (kg) 2,20 - 3,092.71 Bleichsellerie (Stk) 3,49 - 3,953,77 Knollensellerie (kg) 3,95 - 4,494,22 Knoblauch (kg) 11,19 - 13,2012,59 Lauch (kg) 5,59 - 5,955,73 Zwiebeln (Bd) 1,95 Gemüsezwiebeln (kg) 2,49 Steckrüben (ka) 3.19 - 3.953.45 Wurzelpetersilie (kg) 6,99 - 7,957,56 Rettich schwarz (kg) 3,30 - 3,953,55 Steinchampignons (kg) 11,29 - 12,9511,94 Walnüsse (kg) 10.50 - 12.9511.73 Petersilie glatt (Bd) 1,95 - 1,991,97 Rosmarin (Bd) 2,30

#### Warenterminbörse

Schnittlauch (Bd)

Quelle: LLH Kassel



2,03

1,89 - 2,25

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 13.04.2020 Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche	
Apr 20	2	22,00	23,00	
Jun 20	0	26,00	30,00	
Nov 20	0	88,00	88,00	
Quelle: AMI				

Weißkohl (kg)

Fenchel (kg)

Zwiebeln (ka)

Lauch (kg)

Möhren gew. (kg)

Quelle: BLE, LLH Kassel

# Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

	Rheinla	nd-Pfalz	Hessen		
Stichtag: 07.04.2020	Ab Handels-	Frei Hof	Ab Handels-	Frei Hof	
	lager 10 t	mind. 25 t	lager 10 t	mind. 25 t	
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,40 - 23,50	20,50 - 22,00	22,00 - 24,20	20,30 - 21,50	
Harnstoff 46 % N, gekörnt	33,00 - 33,00	30,00 - 30,00	33,00 - 36,25	31,50 – 35,25	
Harnstoff 46 % N, geprillt	35,00 - 36,00	34,00 - 34,00	_	_	
AmmonnitHarnstLös. (AHL) - 30 % N	19,30 - 22,30	17,50 - 19,50	19,80 - 21,50	17,25 - 20,00	
Diammonphos. 18 % N + 46 % P205	34,80 - 39,00	35,50 - 36,50	36,00 - 38,90	34,80 - 37,00	
Triple-Phosphat 46 % P205	35,00 - 39,50	32,00 - 32,00	32,80 - 37,50	31,80 - 35,50	
40er Kornkali, 40 % K20 + 6 % Mg0	27,00 – 30,50	26,00 - 28,80	26,50 - 27,50	25,50 - 26,00	
60er Kali 60 % K20	32,80 - 34,90	31,50 - 34,00	33,60 - 34,50	31,90 - 33,00	
Magnesia-Kainit 11 % K20 +5 % Mg0	16,60 – 16,60	12,80 - 13,60	14,80 - 15,00	12,80 - 13,00	
Kalimagnesia 30 % K20 + 10 % Mg0	37,50 - 41,30	37,20 - 38,30	39,90 - 40,00	37,00 - 38,90	
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	27,90 – 27,90	21,80 - 24,90	22,30 - 26,00	20,00 - 24,50	
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	24,90 - 27,50	24,30 - 25,50	25,40 - 27,00	23,90 - 25,00	
Alzon, 46 % N	36,20 - 39,50	34,50 - 36,50	36,00 - 37,00	34,00 - 36,00	
Entec, 26 % N	_	_	_	_	
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,50 - 5,00	3,00 - 3,50	2,50 - 2,85	2,30 - 2,65	
NPK-Dünger 13/9/16/4	_	_	_	_	
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	_	_	-	
NPK-Dünger 15/13/13+5	31,70 - 36,00	30,00 - 33,00	_	_	
NPK-Dünger 15/15/15	32,50 - 32,50	32,50 - 32,50	31,50 - 34,00	30,50 - 32,00	

Die Feldbestände präsentieren sich überwiegend sehr wüchsig. Die Startgabe konnte nahezu flächendeckend in Hessen ausgebracht werden. Dringend werden Niederschläge erwartet, damit die Düngemaßnahmen pflanzenverfügbar sind. Mit der zweiten Gabe wird kurz nach den Osterfeiertagen gerechnet. Bis auf geringfügige Anpassungen bleiben die Preise unverändert zur vorhergehenden Meldung. Aktuell ist die Nachfrage nach Düngemitteln ruhig. Nach umfangreichen Vorkäufen hat die Landwirtschaft den Bedarf an Betriebsmitteln größtenteils gedeckt. Vereinzelt wird von Lieferengpässen bei N-Düngemitteln berichtet, da Schiffsladungen in den Seehäfen ausgeblieben sind.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen